

Greiffbar

Investment zum Anfassen

Dezember '11



Elite-Konferenz war ein voller Erfolg!

Am 15. November 2011 konnten sich interessierte Berater über die Besonderheiten des Greiff Elite UI informieren und zugleich drei exzellente Fondsmanager, in deren Fonds wir investiert sind, näher kennenlernen. Insgesamt 40 Interessenten konnten wir in den Räumen von Universal Investment in Frankfurt begrüßen. Was uns besonders freut: Von allen Teilnehmern wurde das neue Format dieser Veranstaltung sehr positiv aufgenommen. In kurzen Beiträgen konnten die drei anwesenden Fondsmanager ihre Arbeit und ihre Sichtweise präsentieren, so dass niemand mit langweiligen Foliendiashows konfrontiert wurde. Das Highlight schlechthin war die daran anschließende Podiumsdiskussion, die interessanter nicht hätte sein können. Dabei gingen die Meinungen der drei Manager hinsichtlich der weiteren Entwicklung durchaus in verschiedene Richtungen. Mit viel Vorsicht und geringen Aktienrisiken schwor der eine die Zuhörer auf anhaltend schwierige Entwicklungen ein, während der nächste moderat steigende Aktienmärkte prophezeite und der Dritte im Bund sogar eine „Raketenhausse“ in Aussicht stellte. Letzterer hat übrigens von allen dreien die beste Performance vorzuweisen, mit einem deutlichen Plus im laufenden Jahr! Trotz der erkennbaren Gegensätze haben alle drei Fondsmanager immer wieder bewiesen, dass sie sich sehr schnell auf Marktveränderungen einstellen können und dabei den Märkten oft einen Hauch voraus sind. Und genau darin liegt die Stärke des Greiff Elite-Konzeptes: unterschiedliche Könner, die sich gegenseitig ergänzen, zu einem schlüssigen Gesamtkonzept zu bündeln! Der große Erfolg der ersten Greiff Elite-Konferenz hat uns beflügelt, so dass wir bereits die nächste Veranstaltung planen, mit anderen Fondsmanagern und an einem anderen Ort. Wenn Sie rechtzeitig darüber informiert werden wollen, registrieren Sie sich bitte auf unserer Homepage: www.greiff-elite.de

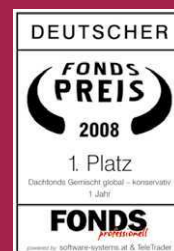
Greiff Defensiv Plus OP: Platz 1 im laufenden Jahr!

Das Börsenjahr 2011 hat allen Fondsmanagern eine Menge Disziplin und eine große Portion Flexibilität abverlangt. Deshalb freuen wir uns, dass wir in der Zeitschrift Euro im laufenden Jahr Platz 1 in der Kategorie „Dachfonds Aktien- u. Rentenfonds“ belegen. Mit einer ausgewogenen Grundstruktur aus ausgewählten Zielfonds und dem beherzten antizyklischen Einsatz taktischer Positionen konnten wir den – in diesem Jahr besonders heftigen – Marktturbulenzen trotzen und unsere defensiven Fonds in der Spur halten. Waren wir das gesamte Jahr über auf der Aktienseite eher vorsichtig, haben wir Ende November die schwachen Kurse genutzt, um Absicherungen aufzulösen und die Aktienquote zudem durch entsprechende Käufe zu erhöhen. Wir werden weiterhin umsichtig agieren und auf der taktischen Seite unsere antizyklische Vorgehensweise konsequent fortsetzen.

TERMINE

small cap fund conference

Mittwoch, 07. März 2012
Frankfurt am Main



Greiff*bar*

Investment zum Anfassen

Dezember '11



Greiff Dynamisch Plus OP: Wer Mut hat greift zu!

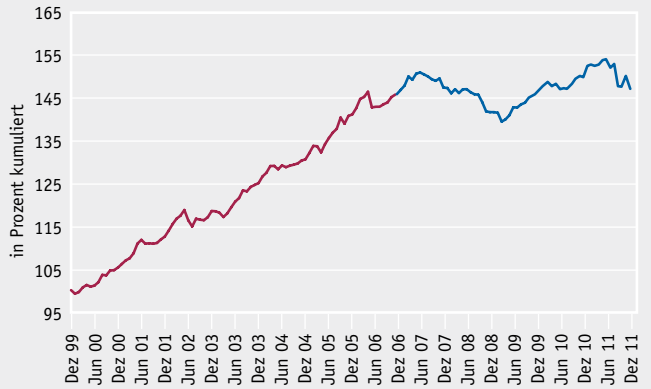
Mut zum Zugreifen musste man auch die vergangenen Wochen haben, denn die Staatsschuldenkrise rund um den Globus bot nochmals die Gelegenheit, Aktienfonds zu tiefen Kursen zu kaufen. Und genau das haben wir getan, auch wenn wir uns dazu überwinden mussten. Vorhandene Absicherungen wurden aufgelöst, dynamisch ausgerichtete Zielfonds wurden gekauft bzw. aufgestockt. Mit zu unseren Favoriten gehören US-Technologie, zyklische Industriewerte, Smart Grid sowie der hochinteressante Bereich Firmenübernahmen. Zudem haben wir in Hong Kong/China investiert, denn die grassierende Angst unter den Anlegern hat bei den Unternehmen in dieser Region zu besonders absurden Niedrigpreisen an den Aktienmärkten geführt. Unter Bewertungsaspekten findet man derzeit kaum einen interessanteren Aktienmarkt als Hong Kong. Zudem scheint der Inflationsdruck in China allmählich abzubauen, so dass die Notenbank im Reich der Mitte bereits in der letzten Woche ihre Bereitschaft zu Zinssenkungen bekundete. Dies könnte nicht nur die Märkte in Hong Kong und China beflügeln, sondern positive Auswirkungen auf die Aktienmärkte weltweit haben. Wer dynamisch investieren will, findet im Greiff Dynamisch Plus OP einen hervorragend aufgestellten Fonds – ZUGREIFEN heißt das Motto!

Ihr Greiff-Team

Marktkommentar

Die Entwicklung an den Finanzmärkten blieb auch im Berichtsmont weiterhin Headline getrieben, so dass jede aktuelle Nachricht über politische Beschlüsse im Zusammenhang mit der schwelenden Staatschuldenkrise die Kurse in die eine oder andere Richtung katapultierten. Vor allem die anhaltenden Spekulationen gegen Staatsanleihen der Euro-Mitgliedsländer Frankreich, Italien und zusehends auch anderer bislang als solide geltenden Länder führten zu massiven Kursrückgängen und damit zu deutlichen Renditeanstiegen. So rentierten italienische Staatsanleihen in der Spitze bei weit über 7%, während deutsche zehnjährige Bundesanleihen deutlich unter 2% rentierten. Nicht zuletzt dieser massive Vertrauensverlust seitens der Finanzmärkte führte schlussendlich zum medienwirksam inszenierten Rücktritt des langjährigen Ministerpräsidenten Berlusconi. Lagen die Aktienmärkte noch wenige Tage vor Monatsende tief im roten Bereich, führten massive Shorteindeckungen im Zuge von weltweit konzertierten Notenbankinterventionen zu einer rasanten Kurserholung. Diese Notenbankaktionen führten auch zu einer vorübergehenden Beruhigung der hoch brisanten Lage an den Staatsanleihemärkten. Hervorgerufen durch rückläufige Kurse bei Aktien- und Mischfonds gab der **Greiff Defensiv Plus OP** im Berichtsmont um 1,92% nach. Die deutlich nachgebenden Kurse an den Aktienmärkten wurden zu antizyklischen Investitionen in ausgewählten Mischfonds genutzt. So wurden 4Q-Income, StarCap Winbonds+, Dt.

Wertentwicklung defensives Depot 01.01.2000 – 30.11.2011*



*Ergebnisse der standardisierten Fondsverwaltung (defensives Portfolio) ab Februar 2007: Ergebnisse des Greiff Defensiv Plus OP (blau)

Quelle: Greiff AG

Aktien Total Return und BayernInvest Bond Global-Select erworben. Zudem wurde der internationale Rentenfonds Tiberius Interbond sowie der Warburg-BUND Trend active short aufgestockt bzw. neu aufgenommen. Mittels Bund Future-Kontrakten wurde gegen Monatsende eine Absicherung gegen einen drohenden Zinsanstieg vorgenommen. Der **Greiff Defensiv Plus OP** ist damit bestens auf eine Erholung an den Aktienmärkten und auch auf einen Anstieg der Kapitalmarktzinsen vorbereitet.

Wertentwicklung defensives Depot

2000	5,20 %
2001	8,55 %
2002	5,30 %
2003	5,48 %
2004	4,47 %
2005	8,09 %
2006	4,05 %
2007	0,30 %
2008	-3,91 %
2009	3,80 %
2010	3,64 %
2011	-3,53 %

Investmentansatz

Seit 24. Januar 2007 wird das defensive Depot der fondsgebundenen Vermögensverwaltung im Greiff Defensiv Plus OP fortgeführt: Mit dem **Greiff Defensiv Plus OP** bietet die Greiff capital management AG allen Anlegern eine aktiv gemanagte Lösung, die der Sicherheit und dem Erhalt ihres Vermögens oberste Priorität einräumen. Das Fondsmanagement verfolgt das Ziel, Jahr für Jahr positive Anlageergebnisse zu erwirtschaften und dabei eine Zielrendite zu erreichen, die im Bereich von 5,0 bis 7,0% pro Jahr angesiedelt ist. Dazu legt das Fondsmanagement neben einer ausgewogenen, international diversifizierten Fondsstruktur auf eine strikte Risikokontrolle besonderen Wert. Alle erworbenen Wertpapiere sind mit Stopp-Kursen gegen starke Verluste abgesichert. Zusätzlich stehen dem Fondsmanagement auch Derivate zur Verfügung, die bei Bedarf zur Absicherung von Kursrisiken bei Wertpapieren bzw. bei Fremdwährungen dienen. Der **Greiff Defensiv Plus OP** wird aus Sicht eines Euro-Anlegers verwaltet.

5 größte Titel

DWS Institutional Money plus	8,1 %
Greiff special situations Fund OP	7,0 %
MSF-Greiff Special Value	5,4 %
M&G Optimal Income Fd. Acc. C	5,3 %
StarCap SICAV – Winbonds + -A-	5,2 %

Wertentwicklung

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Ges.
2000	-0,85	0,40	1,10	0,57	-0,39	0,25	0,80	1,69	-0,11	1,10	0,08	0,59	5,20
2001	0,80	0,80	0,46	1,10	2,10	0,80	-0,80	0,08	-0,10	0,17	0,75	0,60	8,55
2002	1,25	1,35	1,10	0,60	1,15	-2,05	-1,25	1,60	-0,20	-0,10	0,60	1,25	5,30
2003	-0,05	-0,30	-0,85	0,75	1,20	1,11	0,70	1,50	-0,19	0,85	0,38	0,35	5,48
2004	1,25	0,68	1,25	0,02	-0,62	0,71	-0,32	0,27	0,18	0,22	0,54	0,21	4,47
2005	1,16	1,25	-0,06	-1,09	1,48	1,08	0,93	0,65	1,93	-1,04	1,33	0,25	8,09
2006	1,05	1,51	0,33	0,84	-2,51	0,10	0,01	0,41	0,28	0,88	0,42	0,70	4,05
2007	0,70	1,47	-0,53	0,98	0,18	-0,30	-0,32	-0,44	-0,26	0,38	-1,46	-0,06	0,30
2008	-0,86	0,66	-0,61	0,60	0,02	-0,49	-0,33	-0,08	-1,22	-1,52	-0,13	0,00	-3,91
2009	-0,11	-1,49	0,39	0,71	1,34	-0,04	0,53	0,27	0,86	0,21	0,56	0,53	3,80
2010	0,65	0,43	-0,67	0,41	-0,89	0,16	-0,08	0,72	0,87	0,44	-0,16	1,72	3,64
2011	0,16	-0,04	0,14	0,65	0,10	-1,23	0,53	-3,34	-0,10	1,57	-1,92		-3,53

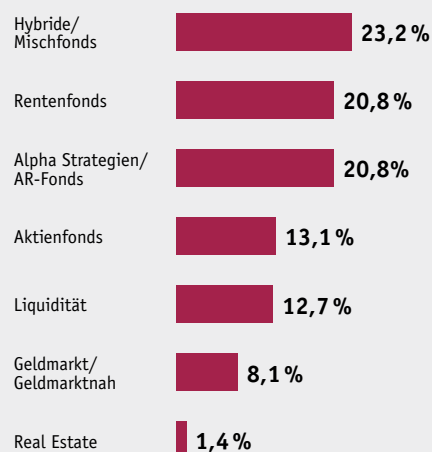
Ergebnisse der standardisierten Fondsverwaltung (defensives Portfolio); ab Februar 2007: Ergebnisse des Greiff Defensiv Plus OP
Quelle: Greiff AG

Angaben in Prozent

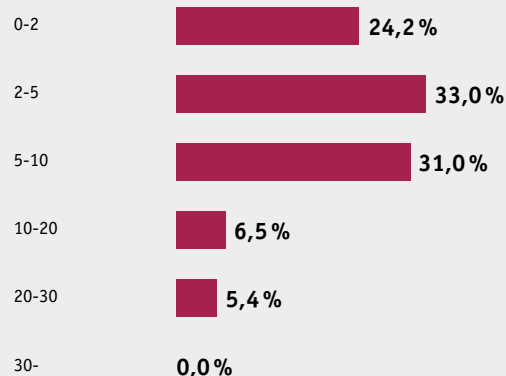
Stammdaten

WKN / ISIN Code	A0MJTU/LU0282180016
Verwaltungsvergütung	1,4 % p.a.
Ausgabeaufschlag	3,0 %
Depotbankvergütung	0,1 % p.a.
Fondswährung	Euro
Fondskategorie	Dachfonds nach lux. Recht
KAG	Oppenheim Asset Management Services S.à.r.l.
Geschäftsjahr	01. Januar bis 31. Dezember
Fondsvolumen	20,5 Mio. EUR
Auflegung	24. Januar 2007
Fondsdomizil	Luxemburg
Ertragsverwendung	thesaurierend
Kurs per Monatsende	48,94 EUR
Zielrendite	5,0 bis 7,0 % p.a.
Fondsvertrieb	Oppenheim Fonds Trust GmbH
Internet	www.oppenheim-fonds.de

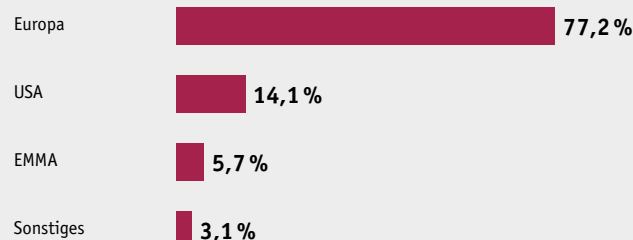
Aufteilung nach Anlageklassen



Aufteilung nach Vola-Klassen



Aufteilung der Aktien nach Ländern



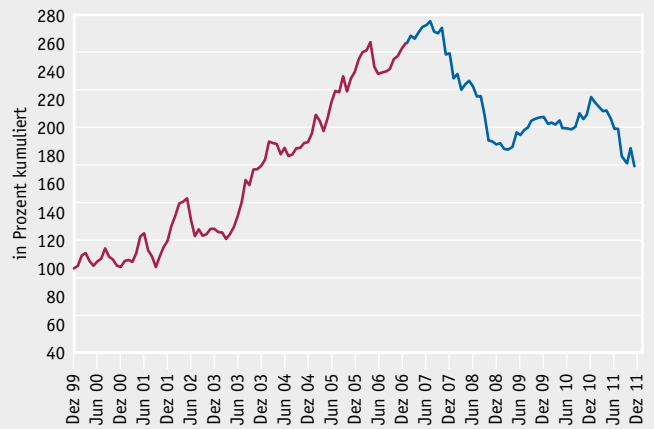
Es wird keine Haftung für die Vollständigkeit, inhaltliche Richtigkeit und Aktualität der Informationen übernommen. Ergebnisse in der Vergangenheit stellen keine Garantie für die zukünftige Performance dar. Die Berechnungen der Wertentwicklung erfolgen ohne Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlags bzw. Rücknahmeaufschlags und unter der

Annahme der Reinvestition aller Ausschüttungen. Dies ist kein Verkaufsprospekt im Sinne des Gesetzes, sondern dient der individuellen Beratung. Der Verkaufsprospekt ist kostenlos erhältlich bei Oppenheim Fonds Trust GmbH, Unter Sachsenhausen 4, 50667 Köln.

Marktkommentar

Der Börsemonat November kann wohl recht treffend als Achterbahnfahrt bezeichnet werden. Denn nach einem sehr starken Oktober, kehrte in den vergangenen Wochen wieder die Risikoaversion an den Markt zurück und strafte insbesondere die Aktien- und Rohstoffmärkte, aber auch das Segment der Unternehmensanleihen kräftig ab. Zumindest bis kurz vor Ende des Berichtsmonats, denn mit der konzertierten Aktion der weltweit wichtigsten Notenbanken, war rund um den Globus wieder Zuversicht eingekehrt und der Aktienmarkt startete sprichwörtlich ein Kursfeuerwerk. Die starke Wertentwicklung der letzten Handelstage war leider noch nicht in den Preisen der Zielfonds enthalten, weshalb der **Greiff Dynamisch Plus OP** den Berichtsmonat mit einem verhältnismäßig hohen Rückgang von 7,21% beenden musste. Mit Aufstockungen im Segment der Goldminen (Julius Bär Gold Equity Fund) und globalen Aktienfonds (Loys SICAV – Loys Global) wurde die Aktienfondsquote des **Greiff Dynamisch Plus OP** zuletzt auf 90% erhöht. Sollten sich die positiven Vorzeichen zu Beginn des Dezembers als nachhaltig erweisen, dann sehen wir gerade die vielerorts herbeigeschwörte Jahresendrallye,

Wertentwicklung dynamisches Depot 01.01.2000 – 30.11.2011*

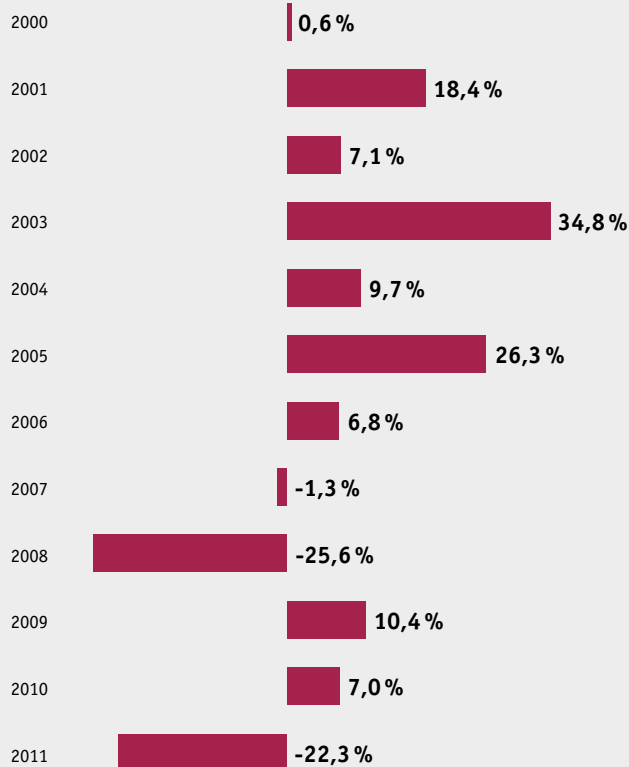


*ab Februar 2007 Ergebnisse des Greiff Dynamisch Plus OP (blau)

Quelle: Greiff AG

von der, aufgrund der hohen Aktienfondsquote, auch der **Greiff Dynamisch Plus OP** entsprechend profitieren sollte.

Wertentwicklung dynamisches Depot



Investmentansatz

Seit 24. Januar 2007 wird das dynamische Depot der fondsgebundenen Vermögensverwaltung im **Greiff Dynamisch Plus OP** fortgeführt:

Der Portfolioperator Greiff AG strebt eine stetige und nachvollziehbare positive Wertentwicklung mit Aktien-, Renten, Absolute return-, Rohstoff- und Geldmarktfonds an. Der Portfolioadvisor Greiff AG sichert alle eingegangenen Positionen mit Stoppkursen und Devisentermingeschäften ab. Es wird keine „Buy & Hold“ Strategie verfolgt. Trends in unterschiedlichsten globalen Märkten werden strategisch genutzt. Dabei wird vor allen Dingen großer Wert auf das Management der Zielfonds gelegt. Kapitalerhalt gepaart mit attraktiven Aktienrenditen (9,0 bis 11,0% p.a.) sind das Ziel. Der strategischen Asset Allokation kommt neben der Fondsmanagerauswahl eine zentrale Bedeutung zu. Die Anlageentscheidungen erfolgen aus Sicht eines Euro Investors.

5 größte Titel

4Q-Growth Fonds Universal	8,79%
Greiff special situations Fund OP	8,26%
M&G Global Basics	8,21%
MSF – Greiff Special Value	8,11%
MainFirst Top European Ideas -C-	8,05%

Wertentwicklung

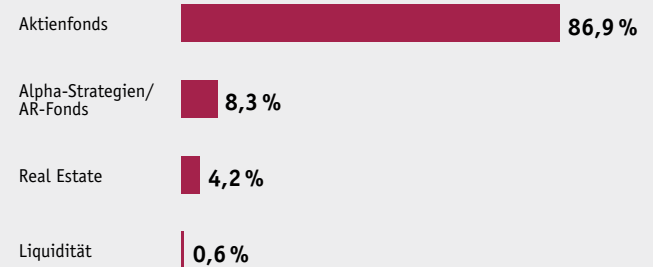
	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Ges.
2000	1,80	7,17	1,65	-5,14	-3,14	2,94	2,00	6,73	-5,17	-1,85	-4,05	-0,98	0,59
2001	4,20	0,77	-1,33	6,18	10,36	1,89	-9,62	-3,85	-6,98	7,50	6,05	3,84	18,38
2002	8,90	5,60	6,26	0,82	1,62	-10,14	-8,62	3,89	-3,56	0,97	2,98	0,01	7,11
2003	-1,80	-0,20	-3,67	2,86	4,02	6,14	7,00	10,72	-2,20	6,92	0,15	1,37	34,82
2004	2,54	7,26	-0,56	-0,33	-3,89	2,53	-3,17	0,67	2,42	0,12	1,87	0,34	9,75
2005	3,26	6,71	-1,96	-3,60	4,45	5,63	3,72	-0,45	5,06	-4,55	4,08	1,98	26,26
2006	3,72	2,08	0,42	2,35	-6,68	-2,15	0,46	0,30	0,73	2,91	0,85	2,04	6,81
2007	1,55	2,04	-0,80	1,71	1,46	0,45	1,05	-2,71	-0,45	1,47	-7,00	0,32	-1,28
2008	-7,05	1,33	-4,70	1,68	1,10	-1,73	-3,10	0,10	-6,25	-8,49	-0,36	-1,12	-25,64
2009	0,48	-2,16	-0,26	1,15	5,52	-0,92	1,77	1,15	2,27	0,59	0,36	0,18	10,41
2010	-2,48	0,76	-0,88	1,47	-2,69	-0,03	-0,29	0,69	5,00	-2,09	1,42	6,32	7,00
2011	-1,65	-1,55	-1,43	0,18	-2,42	-3,53	-0,16	-9,99	-2,30	5,95	-7,21		-22,32

Angaben in Prozent

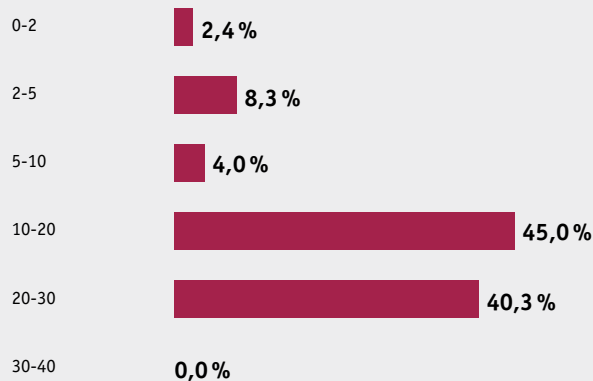
Stammdaten

WKN/ISIN Code	A0MJTT/LU0282179786
Verwaltungsvergütung	1,8% p.a.
Ausgabeaufschlag	5,0%
Depotbankvergütung	0,1% p.a.
Fondswährung	Euro
KAG	Oppenheim Asset Management Services S.à.r.l.
Geschäftsjahr	01. Januar - 31. Dezember
Fondsvolumen	10,5 Mio. EUR
Auflegung	24. Januar 2007
Fondsdomizil	Luxemburg
Ertragsverwendung	thesaurierend
Kurs per Monatsende	32,54 EUR
Zielrendite	9,0 bis 11,0% p.a.
Fondsvertrieb	Oppenheim Fonds Trust GmbH

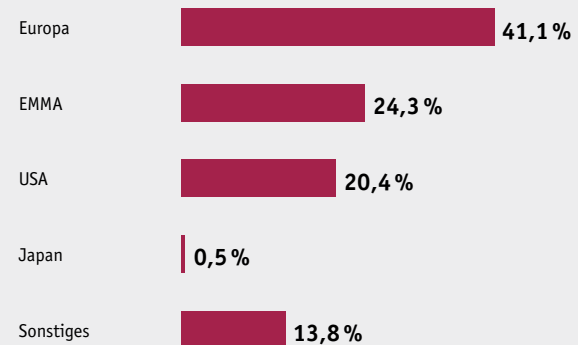
Aufteilung nach Bausteinen



Aufteilung nach Vola-Klassen



Aufteilung der Aktien nach Ländern



Es wird keine Haftung für die Vollständigkeit, inhaltliche Richtigkeit und Aktualität der Informationen übernommen. Ergebnisse in der Vergangenheit stellen keine Garantie für die zukünftige Performance dar. Die Berechnungen der Wertentwicklung erfolgen ohne Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlags bzw. Rücknahmeaufschlags und unter der

Annahme der Reinvestition aller Ausschüttungen. Dies ist kein Verkaufsprospekt im Sinne des Gesetzes, sondern dient der individuellen Beratung. Der Verkaufsprospekt ist kostenlos erhältlich bei Oppenheim Fonds Trust GmbH, Unter Sachsenhausen 4, 50667 Köln.

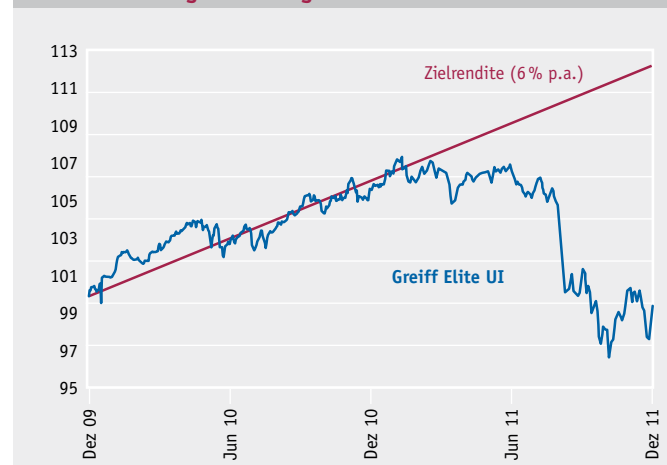
Marktkommentar

Die Entwicklung an den Finanzmärkten blieb auch im Berichtsmont weiterhin Headline getrieben, so dass jede aktuelle Nachricht über politische Beschlüsse im Zusammenhang mit der schwelenden Staatsschuldenkrise die Kurse in die eine oder andere Richtung katapultierten. Vor allem die anhaltenden Spekulationen gegen Staatsanleihen der Euro-Mitgliedsländer Frankreich, Italien und zusehends auch anderer bislang als solide geltenden Länder führten zu massiven Kursrückgängen und damit zu deutlichen Renditeanstiegen. So rentierten italienische Staatsanleihen in der Spitze bei weit über 7%, während die Rendite der deutschen zehnjährige Bundesanleihen deutlich unter 2% sank. Nicht zuletzt dieser massive Vertrauensverlust seitens der Finanzmärkte führte schlussendlich zum medienwirksam inszenierten Rücktritt des langjährigen Ministerpräsidenten Berlusconi. Lagen die Aktienmärkte noch wenige Tage vor Monatsende tief im roten Bereich, führten massive Shorteindeckungen im Zuge von weltweit konzertierten Notenbankinterventionen zu einer rasanten Kurserholung. Diese Notenbankaktionen führten auch zu einer vorübergehenden Beruhigung der hoch brisanten Lage an den Staatsanleihemärkten. Hervorgehoben

durch rückläufige Kurse bei Aktien und Unternehmensanleihen, kamen viele vermögensverwaltende Fonds unter Druck. So gab auch der **Greiff Elite UI** im Berichtsmont um 1,81% nach. Lediglich Christian Graf von Strachwitz (BayernInvest Bond Global Select-Fonds) und Michael Welter (LAM Absolute Return Universal) konnten im Berichtsmont positive Ergebnisse vorweisen. Die übrigen Zielfonds beendeten dagegen den schwierigen Monat im Minus. Einige Zielfondsmanager haben die Gunst der Stunde genutzt, um ihre Fonds im kursgünstigen Umfeld dynamischer auszurichten. So erhöhte beispielsweise Peter Dreide die Aktienquote in seinem 4Q-Income auf über 20%. Peter Huber nutzte die günstigen Kurse in seinem StarCap Winbonds + zur Aufstockung von Corporate Bonds und High Yield-Bonds. Auch beim BayernInvest Bond Global Select-Fonds nahm das Management im Monatsverlauf Veränderungen vor. Einerseits wurden Aktien über Indexfutures erworben, andererseits langlaufende Staatsanleihen über Future-Kontrakte veräußert. Diese antizyklische Vorgehensweise halten wir vor dem Hintergrund anhaltend schwankungsreicher Marktentwicklungen für erfolgversprechend.

Investmentansatz

Seit 01. Januar 2010 wird der **Greiff Elite UI** von der Greiff capital management (Schweiz) AG beraten. Der **Greiff Elite UI** beinhaltet eine Auswahl defensiver, global ausgerichteter Vermögensverwaltungsansätze. Ziel ist die Selektion der „Elite“ an Vermögensverwaltern, die durch erfolgreiche Kombination einen Mehrwert für den Anleger erzielen können. In diesem Rahmen investiert der Fonds in klassische Mischfonds, Fonds mit Schwerpunkt in Anleihen sowie Spezialisten (z. B. Optionsstrategien, Wandelanleihen etc.). Bei der Fondsmanagerauswahl wird neben einer quantitativen Analyse vor allem auf die Qualität und Nachhaltigkeit des Investmentprozesses abgehoben. Die selektierten Anlageideen werden kontinuierlich auf Einhaltung der Investmentkriterien überwacht und bei Bedarf durch neue attraktivere Ideen ersetzt. Mit dieser Diversifikationsstrategie soll eine von der Börsenentwicklung unabhängige Rendite von 6 bis 8% p.a. bei unterdurchschnittlichen Risiken erzielt werden. Eine Orientierung an einem Marktindex findet daher nicht statt.

Wertentwicklung seit Managementübernahme Dezember 2009

Wertentwicklung seit Mandatsübernahme

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Ges.
2010	0,90	0,40	1,11	0,18	-0,89	0,75	-0,10	0,98	0,40	0,59	-0,11	1,50	5,83
2011	-0,53	0,45	-0,51	0,49	0,30	-1,32	-0,28	-4,13	-2,61	2,23	-1,81		-7,61

Wertentwicklung seit Mandatsübernahme durch Greiff capital management AG (01.01.2010)
Angaben in %














Stammdaten

WKN/ISIN Code	A0M6DK/DE000A0M6DK0
Verwaltungsvergütung	0,3 % p.a.
Beratervergütung	1,2 % p.a.
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,0 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Fondswährung	Euro
Fondskategorie	gemischtes Sondervermögen
KAG	Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Geschäftsjahr	01. Oktober bis 30. September
Fondsvolumen	6,3 Mio. EUR
Auflegung	23. November 2007
Internet	www.universal-investment.de
Fondsdomizil	Deutschland
Ertragsverwendung	thesaurierend
Kurs per Monatsende	89,12 EUR
Zielrendite	5,0 bis 7,0 % p.a.
Fondsvertrieb	Universal Investment

Gewichtung der Zielfonds

LAM Absolute Return Universal	9,66 %
4Q-Income Fonds Universal	9,30 %
BayernInvest Bond Global Select-Fonds	9,21 %
Ethna Global Defensiv B	8,80 %
Squad Capital – Squad Value	8,60 %
FvS FCP-Wandelanleihen Global	8,53 %
StarCap – Special Values	8,53 %
Ethna-Global Dynamisch	8,39 %
StarCap SICAV – Winbonds A	6,38 %
Deutsche Aktien Total Return	5,94 %
Acatis Gané Value Event Fonds UI	5,91 %
STAY-C Commodity Fund UI	5,44 %
Assets Special Opportunities UI	4,60 %

Monatsperformance der Zielfonds

LAM Absolute Return Universal	 2,68 %
BayernInvest Bond Global Select-Fonds	 2,28 %
Acatis Gané Value Event Fonds UI	 -1,28 %
Assets Special Opportunities UI	 -1,31 %
Deutsche Aktien Total Return	 -1,51 %
4Q-Income Fonds Universal	 -1,60 %
StarCap-Special Values	 -1,93 %
Ethna Global Defensiv B	 -1,96 %
STAY-C Commodity Fund UI	 -2,00 %
FvS FCP-Wandelanleihen Global	 -2,70 %
Ethna Global Dynamisch	 -3,13 %
Squad Capital – Squad Value	 -3,22 %
StarCap SICAV – Winbonds	 -3,45 %

Es wird keine Haftung für die Vollständigkeit, inhaltliche Richtigkeit und Aktualität der Informationen übernommen. Ergebnisse in der Vergangenheit stellen keine Garantie für die zukünftige Performance dar. Die Berechnungen der Wertentwicklung erfolgen ohne Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlags bzw. Rücknahmeaufschlags und unter der Annahme der Reinvestition aller Ausschüttungen. Dies ist kein Verkaufsprospekt im Sinne des Gesetzes, sondern dient der individuellen Beratung. Der Verkaufsprospekt ist kostenlos erhältlich bei Universal Investment GmbH, Erlenstraße 2, 60325 Frankfurt am Main.

Stammdaten

ISIN Code	LU0228348941
WKN	A0F699
Fondsdomizil	Luxemburg
Auflegung	07. November 2005
Geschäftsjahr	01. Oktober bis 30. September
Ertragsverwendung	ausschüttend
Fondsvolumen	37,2 Mio. EUR
Fondswährung	EUR
Ausgabeaufschlag	5,0%
Verwaltungsvergütung	1,75% p.a.
Total Expense Ratio	1,95% p.a.
Kurs per Ultimo	57,78 EUR
Fondskategorie	Absolute Return
Renditekorridor	6,0 bis 8,0% p.a.
KAG	Oppenheim Asset Management Services S.á.r.l
Investmentmanager	Greiff capital management AG

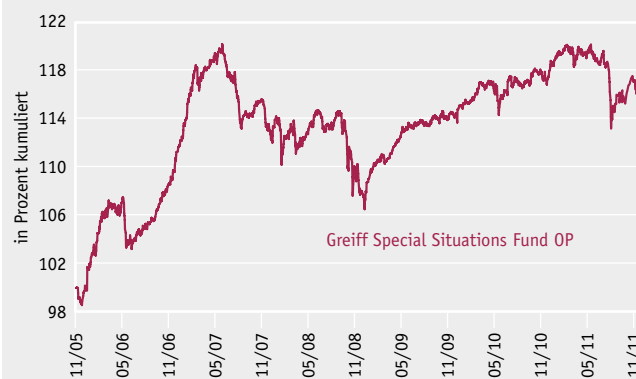
Investmentansatz

Die Anlagephilosophie des **Greiff „special situations“ Fund OP** basiert auf einer Kombination verschiedener Anlagesegmente (Ertrag, Merger Arbitrage, Übernahme und Übernahme-Erwartung). In diesem Rahmen investiert der Fonds vornehmlich in Unternehmen aus dem deutschsprachigen Raum mit attraktivem Übernahme-, Struktur- und/oder Squeeze Out-Potenzial. Die Titelselektion von Übernahmeaktien erfolgt mithilfe eines internen, selbst entwickelten Bewertungssystems. Ertrags-Investments und Unternehmen mit Übernahmephantasie runden das Anlagespektrum ab. Mit dieser Diversifikationsstrategie soll eine von der Entwicklung der Börsen unabhängige Rendite von 6,0 bis 8,0% p.a. bei unterdurchschnittlichen Risiken erzielt werden. Eine Orientierung an einem Marktindex findet daher nicht statt.

Performance

Zeitraum	Greiff „special situations“ Fund OP	Benchmark
lfd. Jahr	-2,68%	3,15%
3 Monate	0,26%	0,60%
6 Monate	-3,23%	1,79%
12 Monate	-1,06%	3,39%
seit Aufl.	15,56%	32,02%
Volatilität p. a.	3,79%	
Var 95%/10d	-1,15%	
Sharpe-Ratio	-0,04	

Performance kumuliert



Performance

	Dez. 10	Jan. 11	Feb. 11	Mrz. 11	Apr. 11	Mai 11	Jun. 11	Jul. 11	Aug. 11	Sep. 11	Okt. 11	Nov. 11
Fonds	1,66	0,47	0,39	-0,45	0,07	0,10	-0,60	-0,25	-2,65	0,52	1,40	-1,63
BM	0,25	0,27	0,23	0,27	0,26	0,30	0,29	0,29	0,29	0,29	0,30	0,29

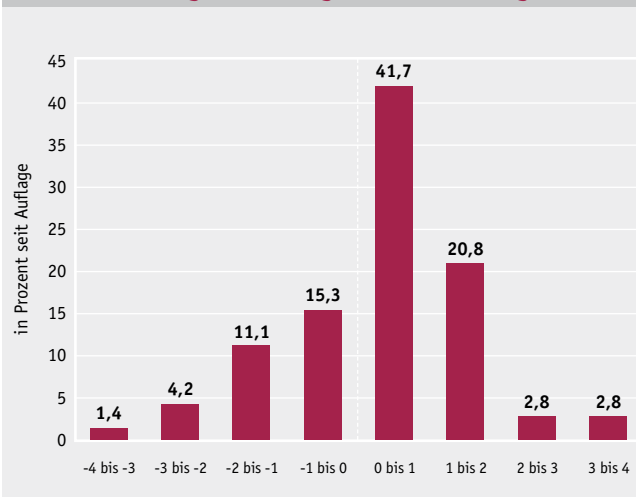
Angaben in Prozent

Monatsergebnisse

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Jan.	2,49	3,13	-2,02	1,27	0,16	0,47	
Feb.	1,47	0,92	1,76	0,53	0,66	0,39	
Mär.	0,70	1,15	-1,59	0,09	0,47	-0,45	
Apr.	-0,79	0,44	0,82	1,08	0,17	0,07	
Mai	-2,21	0,54	1,39	0,77	-1,23	0,10	
Jun.	0,27	-1,64	-0,19	0,41	1,49	-0,60	
Jul.	1,10	-1,00	-0,63	0,00	-0,02	-0,25	
Aug.	0,70	-1,74	1,08	0,16	-0,29	-2,65	
Sep.	1,02	0,12	-1,35	0,09	0,86	0,52	
Okt.	1,05	0,80	-3,91	0,25	-0,05	1,40	
Nov.	1,48	-1,77	-0,66	0,09	-0,66	-1,63	
Dez.	3,39	2,48	0,53	1,11	0,72	1,66	
ges.	3,39	10,12	1,37	-4,28	5,56	3,22	-2,68

Angaben in Prozent

Renditeverteilung – Monatsergebnisse seit Auflage

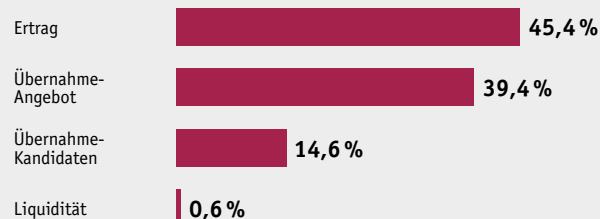


Marktkommentar

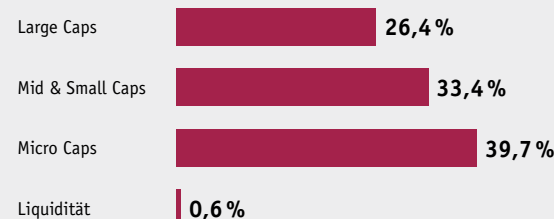
Die internationalen Aktienmärkte bleiben, solange keine grundlegenden Maßnahmen seitens der Politik und Notenbankern ergriffen werden, im Status der Euro-Apokalypse gefangen. Ungeachtet der Panikattacken und der damit einhergehenden teils immensen Volatilitätsanstiege zeigt sich der Markt für Übernahmen und Fusionen in einer stabilen Verfassung. Von Krisenstimmung ist in vielen Wirtschaftsbereichen weiterhin wenig zu spüren. Dies wurde einmal mehr auch durch den positiven Verlauf der Berichtssaison unterstrichen. Die Mehrzahl der Unternehmen kann wieder eine ordentliche Ertragshistorie mit positivem Trend aufweisen und – basierend auf guten Auftragszahlen – attraktive Geschäftspläne aufstellen. Insbesondere bei kleineren und mittleren Transaktionen sind Banken auf dieser Basis auch immer noch zur Akquisitionsförderung bereit. Mit den abgeschlossenen Übernahmen von Varian Semiconductor (Applied Materials) und MAN (Volkswagen) wurden zwei Schwergewichte des Portfolios erfolgreich auf der Habenseite verbucht. Eine dramatische Ergebniswarnung bei der Roth

und Rau AG hat die Meyer Burger Technology veranlasst, eine Neubewertung der Mehrheitsbeteiligung durchzuführen. Die Verhandlungen zum Abschluss eines Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrags wurden mit sofortiger Wirkung eingestellt. Konsequenterweise wurde die entsprechende Portfolioposition – deutlich über dem aktuellen Kursniveau – aufgelöst. Auch neue Übernahmen blieben im November nicht aus: Gilead bietet mit 137,00 USD eine Prämie von ca. 87% für das Biotechnologieunternehmen Pharmasset und will sich so den Zugriff auf eine vielversprechende Produktpipeline zur Bekämpfung des Hepatitis C Virus sichern. Die Private Equity Gesellschaft JLL Partners bietet 19,00 USD je Aktie für American Dental Partners. Interessanterweise sieht die Vereinbarung vor, dass noch bis Mitte Dezember höhere Gebote verhandelt werden dürfen. Hier könnte sich demnach noch Fantasie entwickeln. Konsequenterweise wurden in Schwäche – bei sich weitenden Merger-Arbitrage-Spreads – bestehende Positionen in diesem Baustein selektiv ausgebaut. Positive Unternehmenszahlen von Demag Cranes nähern zudem die Spannung auf den in Kürze anstehenden BuG.

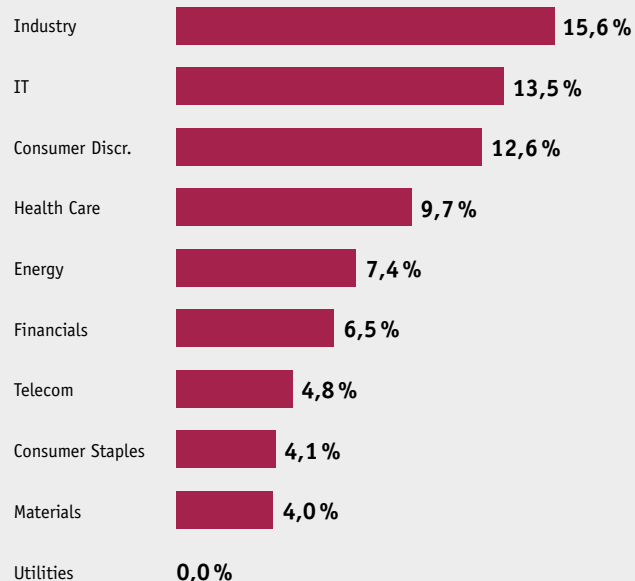
Bausteinstruktur



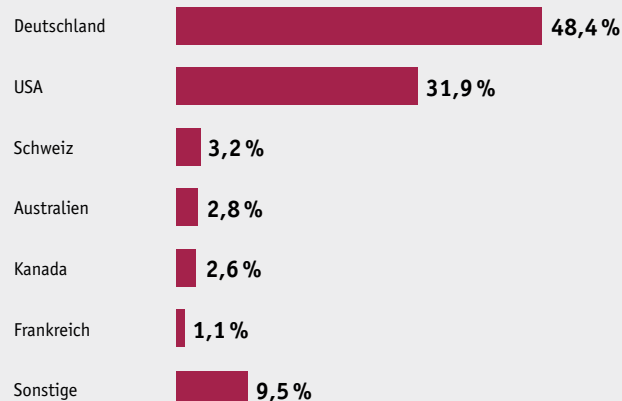
Marktkapitalisierung



Branchenstruktur (lt. GICS)



Länderstruktur



Größte Aktienpositionen

Land	Name
US	99 Cents Only Stores
DE	ADM Hamburg
CA	Daylight Energy
AU	Foster's Group
US	Goodrich
DE	MME Moviment
US	Motorola Mobility
US	NetLogic Microsystems
US	Pharmaceutical Product Development
US	Pharmasset

Disclaimer: Dieses Produktblatt wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Eine Garantie für die Richtigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Der Greiff „special situations“ Fund OP ist ein von Oppenheim Pramerica Asset Management S.à.r.l. in Luxemburg aufgelegter und von Greiff capital management AG beratener Publikumsfonds mit Vertriebszulassung in Deutschland. Den gültigen Verkaufsprospekt sowie sämtliche Rechenschafts- und Halbjahresberichte erhalten Sie bei Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA, Unter Sachsenhausen 4, 50667 Köln und deren Geschäftsstellen. Historische Renditen sind keine Garantie für zukünftige Erträge. Der Wert der Anteile kann daneben umfangreichen Schwankungen unterworfen sein.

INVESTMENTSTIL

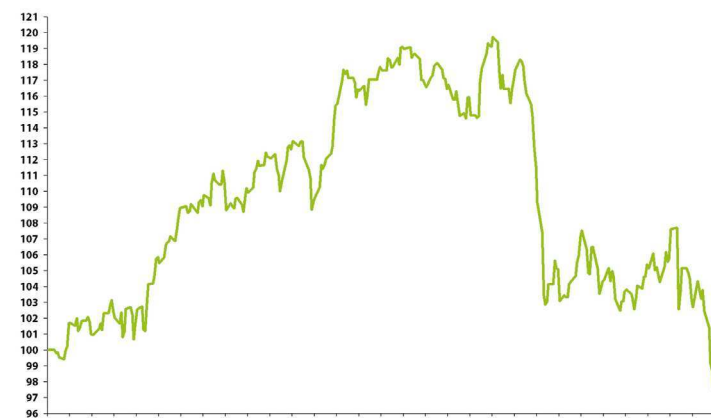
Beim MSF-Greiff Special Value handelt es sich um einen internationalen Aktienfonds mit den regionalen Schwerpunkten Nordamerika und Europa. Das Portfolio erstreckt sich über alle Marktsegmente (Small-/Mid-/Large-Caps) und bietet eine Kombination aus „Value Investing“ und „Event Driven (M&A)“. Die Portfoliowerte zeichnen sich in erster Linie durch eine hohe Substanz- und Ertragskraft aus. Darüber hinaus erweisen sich aussichtsreiche Übernahmekonstellationen als zusätzlicher Performancekatalysator und eröffnen die Chance auf Realisierung von attraktiven Übernahmepremien.

Der MSF-Greiff Special Value orientiert sich an keinem Aktienindex. Fremdwährungsrisiken werden zu 100% gegen den EURO abgesichert.

KOMMENTAR DES FONDSMANAGERS

Die internationalen Aktienmärkte bleiben, solange keine grundlegenden Maßnahmen seitens der Politik und Notenbank ergriffen werden, im Status der Euro-Apokalypse gefangen. Ungeachtet der Panikattacken und der damit einhergehenden teils immensen Volatilitätsanstiege zeigt sich der Markt für Übernahmen und Fusionen in einer stabilen Verfassung. Von Krisenstimmung ist in vielen Wirtschaftsbereichen weiterhin wenig zu spüren. Dies wurde einmal mehr auch durch den positiven Verlauf der Berichtssaison unterstrichen. Die Mehrzahl der Unternehmen kann wieder eine ordentliche Ertragshistorie mit positivem Trend aufweisen und – basierend auf guten Auftragszahlen – attraktive Geschäftspläne aufstellen. Insbesondere bei kleineren und mittleren Transaktionen sind Banken auf dieser Basis auch immer noch zur Akquisitionsförderung bereit. Insofern gab es seitens des Portfoliomanagements wenig Anlass, die seit Oktober deutlich aktienmarktsensitivere Ausrichtung zu verändern. Auf Ebene der Einzelwerte gingen MAN (zum Verkauf eingereichte Stücke) nach Zustimmung der chinesischen Wettbewerbsbehörden auf Großaktionär Volkswagen über. Weiter in Schwäche ausgebaut wurden die Kernpositionen in MAN Stammaktien. Das Portfoliomanagement geht weiter davon aus, zumal zwischenzeitlich auch eine Lösung für die MAN-Tochter Ferrostaal erzielt wurde, dass ein Zusammenschluß von MAN und Scania bereits im nächsten Jahr auf der Agenda der VW-Oberen steht.

WERTENTWICKLUNG SEIT ÜBERNAHME FONDSMANDAT (01.10.2010 - 30.11.2011)



■ MSF-GREIFF SPECIAL VALUE - I -

FONDSDATEN

I - Tranche
WKN: A0RDST ISIN: LU0404916867

P - Tranche
WKN: A0RDSU ISIN: LU0404916784

Übernahme Fondsmandat: 01.10.2010

Nettoinventarwert (NAV)
€ 89,88

Fondsvermögen in Mio.
€ 16,239

KENNZAHLEN

Volatilität (12M, täglich)*	12,91 %
Sharpe Ratio*	- 0,34
Ø Marktkapitalisierung Einzelwerte (in Mrd.)	€ 8,020
Ø KGV der nächsten 12 Monate	13,76
Ø Dividendenrendite	2,70 %

* seit Übernahme Fondsmandat 01.10.2010

PERFORMANCE SEIT ÜBERNAHME FONDSMANDAT (01.10.2010 - 30.11.2011)



PERFORMANCE

	November 2011	Laufendes Jahr	Letzte 3 Monate	Letzte 6 Monate	Seit Übernahme (01.10.2010)	Kalenderjahr 2010
MSF-GREIFF SPECIAL VALUE - I -	89,88 €					
PERFORMANCE	- 6,80 %	- 7,76 %	- 5,25 %	- 14,41 %	0,35 %	8,79 %
3M EURIBOR + 350 BP	0,39 %	4,42 %	1,20 %	2,45 %	5,60 %	1,09 %
OUTPERFORMANCE	- 7,19 %	- 12,18 %	- 6,45 %	- 16,86 %	- 5,25 %	7,70 %

■ positive Outperformance gegenüber Vergleichs-Benchmark

■ negative Outperformance gegenüber Vergleichs-Benchmark

CHANCENPROFIL / RISIKOPROFIL

Allgemeine Kurs- und Währungschancen

- breite Diversifikation durch internationale Ausrichtung
- attraktives Chancen-/Risikoprofil durch flexible Anlagepolitik

Das Risikoprofil des Portfolios:

- begrenzte Teilnahme an der Wertentwicklung einzelner Regionen
- allgemeine Kurs- und Währungsrisiken
- erhöhte Volatilität (Wertschwankung) möglich

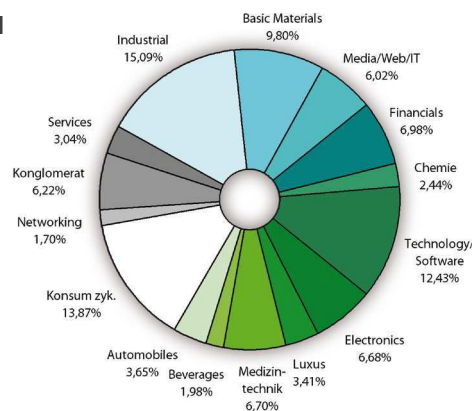
Kennzahlen per: 30.11.2011

Performance-Berechnungen: AXXION S.A.

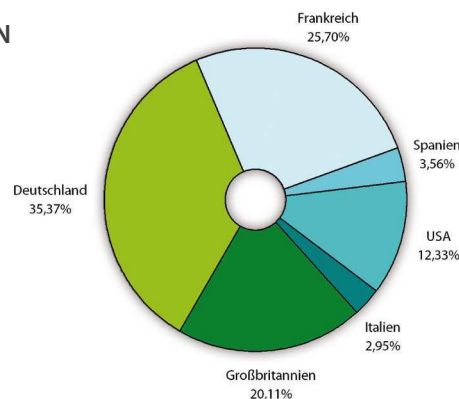
Wertentwicklung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen / Depotgebühren)

Bitte beachten Sie den Disclaimer.

SEKTOREN



REGIONEN



PORTFOLIOSTRUKTUR

Ansaldo	Gildemeister	PSI AG
Bolsas Y Mercados	Invensys	Reckitt Benckiser
Burberry	Joyou	Sartorius Stedim
Canal+	Juniper	Smith & Nephew
Christian Dior	Lanxess	Suess Microtec
Colonia Real Estate	Laurent-Perrier	Telecty
Croda Int.	Legrand	Thomas&Betts
Dialog Semi.	Lisi	Tyco Int.
Dyckerhoff Vz	L'Oréal	VMware
Entrepose Contracting	MAN Stammaktien	WMF Vz
Euler Hermes	Network Appliance	Xstrata
Generali Deutschland	Porsche Vz	

STAMMDATEN

Geschäftsjahr	01.01. - 31.12.
Fondsdomizil	Luxemburg
KAG	AXXION S.A. 1B, rue Gabriel Lippmann L-5365 Munsbach/Luxemburg
Depotbank	Banque de Luxembourg S.A.
Fondswährung	EURO
Ertragsverwendung	thesaurierend
Vertriebszulassung	Deutschland, Österreich, Luxemburg
Cut-off time	16:30 Uhr
Valuta	t + 3
	Greiff capital management AG +49 (0) 761 / 76 76 95 0
	TBF Global Asset Management GmbH +49 (0) 77 31 / 1 44 66 - 44

Der gültige Verkaufsprospekt ist bei der KAG erhältlich.

KONDITIONEN

	- I -	- P -
Ausgabeaufschlag max.	5,00 %	5,00 %
Max. Verwaltungsvergütung p.a.	1,50 %	2,00 %
Max. Beratervergütung p.a.	1,00 %	1,00 %
Max. Depotbankvergütung p.a.	0,50 %	0,50 %

DISCLAIMER

Dieses Dokument dient ausschließlich der Information und ist nicht auf die speziellen Anlageziele, Finanzsituationen oder Bedürfnisse individueller Empfänger ausgerichtet. Bevor ein Empfänger dieses Dokuments auf der Grundlage der darin enthaltenen Informationen oder Empfehlungen handelt, sollte er abwägen, ob diese Entscheidung für seine individuellen Umstände passend ist und sollte folglich seine Anlageentscheidung unter Hinzuziehung eines unabhängigen fachlichen Beistandes treffen.

Das vorliegende Dokument ist ohne die dazugehörige mündlichen Erläuterungen nur von eingeschränkter Aussagekraft. Alle in der vorliegenden Präsentation aufgeführten Informationen stammen aus Quellen, die von Greiff Capital Management AG für zuverlässig befunden wurden. Dennoch übernimmt die Greiff Capital Management AG keinerlei Garantie für deren Richtigkeit oder Vollständigkeit.

Insbesondere übernimmt sie keine Haftung für allfällige Schäden, die direkt oder indirekt mit den vorliegenden Informationen zusammenhängen.

Berechnungen, die auf historischen Daten beruhen, stellen keine verbindliche Zusage oder Gewährleistung für die Zukunft dar. Daher bieten vergangene Wertentwicklungen keine Garantie für zukünftige Ergebnisse.

Wir behalten uns unangekündigte Änderungen der in dieser Unterlage zum Ausdruck gebrachten Meinungen, Vorhersagen, Schätzungen und Prognosen vor und unterliegen keiner Verpflichtung, diese Unterlage zu aktualisieren oder den Empfänger in anderer Weise zu informieren, falls sich eine dieser Aussagen verändert oder unrichtig, unvollständig oder irreführend wird.

Das dargestellte Produkt hat möglicherweise steuerliche Auswirkungen zur Folge. Zur Vermeidung von Steuernachteilen empfehlen wir Ihnen daher dringend, einen Experten wie beispielsweise einen Steuerberater oder Wirtschaftsprüfer rechtzeitig zu Rate zu ziehen. Für eventuell eintretende steuerliche Nachteile beim Kauf dieses Produktes oder

Greiff capital management AG

Haus der Wirtschaft	Zweigniederlassung
Munzinger Straße 5a	Bergseestr. 16
79111 Freiburg	76547 Sinzheim
Germany	Germany

Tel. +49 (0) 761 / 76 76 95 0
Email info@greiff-ag.de

www.greiff-ag.de